

Hatzenturm

Bei dem Objekt in Wolpertswende handelt es sich um Burgreste (Wohnturm) aus dem 12. Jhdt. Der Turm ist am Wochenende geöffnet und bietet eine schöne Aussicht über das Schussental.

Der 18 Meter hohe Bergfried hat eine Grundfläche von 9x9 Meter und eine Mauerstärke von 2,50 Meter. Das Mauerwerk wurde aus überaus mächtigen Findlingen errichtet. Die Ecken sind besonders hervorgehoben.

Mängel wie Risse oder lockere Steine konnten von unten nicht festgestellt werden. An den Turm wurden Hütten bzw. Überdachungen angebracht die die Standhaftigkeit nicht beeinträchtigen. Der Zugang erfolgt über die Ostseite. Der Turm besitzt lediglich zwei hölzerne Zwischendecken. Sämtliche Holzkonstruktionen machen einen guten Eindruck. 1869 erhielt die Mauerkrone einen Schutz aus einer Zementschicht. Diese Zementkrone sollte mittelfristig saniert werden.



Daten und Fakten

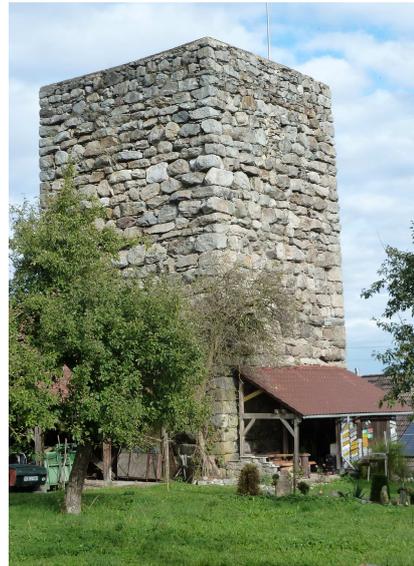
Baujahr:	1258
letzte Sanierung:	nicht bekannt



		sofort	bis 3-5 Jahre	bis 10 Jahre
		T€	T€	T€
Fassade	Bewuchs entfernen		2	
Fenster	normal Instandhaltung			
Dach	Mauerkrone Bodenbeschichtung			10 15
Treppenhaus	normal Instandhaltung			
Innen	Moos entfernen		3	
Haus-technik	normal Instandhaltung			
Summe			5	25



Ansicht



Ansicht



Eingang



Mauerwerk



Algenbewuchs



einbetonierte Decke